

5 Gründe Russisch zu lernen

1. Sprache ist der Besitz einer weiteren Seele. (sagt ein altes Sprichwort)

Alexander Solschenizyn, einer der großen russischen Schriftsteller hat es so formuliert: „Nehmen Sie nur den Besitz, den Sie mit sich tragen können! Lernen Sie Sprachen! Erkunden Sie Länder! Schließen Sie Freundschaften! Lassen Sie Ihr Gedächtnis Ihre Reisetasche sein!“

Mit Russisch öffnet sich ein völlig neuer Kulturkreis, eine neue andere Welt. Sprache ist Denken und die slawische Kultur hat die deutsche über Jahrhunderte beeinflusst. Um sich selbst zu verstehen, müssen wir die Welt um uns verstehen. Nach allen Himmelsrichtungen. Auch nach Osten. Früher wanderten die Europäer der aufgehenden Sonne entgegen, in die neue Welt. Ergründen wir, warum und was es heute dort zu erfahren gibt.

2. Russisch ist Größe. Mit einer Riesenfläche von 17 075 000 km² ist Russland das größte Land der Welt. Russisch zählt zu den zehn Weltsprachen. Knapp hinter Mandarin, Englisch und Arabisch, aber weit vor Französisch und Deutsch. Russisch als Muttersprache sprechen 160 Millionen, als zweite Muttersprache 69 Millionen. Rund 400 Millionen Menschen weltweit beherrschen Russisch. Deutschland hat Jahrhunderte alte Verbindungen mit Russland. Viele Zaren haben deutsche Prinzessinnen geheiratet. Katharina wurde sogar russische Zarin. Viele Deutsche sind früher nach Russland ausgewandert. Ihre Nachkommen kommen nun wieder zurück. Die Welt ist in Bewegung. Bewegen wir uns mit.

3. Russisch ist Kontakt. Nicht nur in Russland wird Russisch gesprochen, sondern auch in der Ukraine und Weißrussland, Kasachstan, Litauen, d. h. in der gesamten Ex-Sowjetunion ist Russisch die Kommunikationssprache. Russisch gehört zur Gruppe der slawischen Sprachen. (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch, Bulgarisch, Slowenisch, Serbisch, Kroatisch, Makedonisch, Ukrainisch, Weißrussisch usw.) Wer Russisch kann, versteht fast alle slawischen Sprachen und erlernt diese viel schneller. Dadurch eröffnet sich die nahe liegende und doch entfernte Welt von Osteuropa.

4. Russisch ist Bildung. Russisch ist die 2. Sprache im Internet. Vieles an Wissen kann man nur dort finden. Viele wissenschaftliche Erfindungen kommen von dort „hinten“. Man lebt nicht hinter dem Mond, sondern nur lange hinter dem eisernen Vorhang. Ob Sport, Zirkus, Ballett, Literatur, Film, Kunst, Wissenschaft und Raumfahrt, die Russen verblüffen die Welt mit einer besonderen Spitzenqualität. Wer Russisch beherrscht, bekommt den besten Zugang zu diesen Kulturschätzen. Denken wir an das Erbe von Tolstoi, Dostojewski, Tschechow, Gogol, Tschaikowski, Rachmaninow, Skrjabin, Schostakovitsch und selbstverständlich Puschkin!

5. Russisch ist wirtschaftliche Zukunft. Das riesige Land ist im Moment im wirtschaftlichen und politischen Umbruch. Es geschehen dort Dinge, die wir nicht verstehen und nicht richtig finden. So ging es mal im vorigen Jahrhundert vielen Ländern mit Deutschland. Unser Land hat sich erneuert, ist heute sehr demokratisch und ein wichtiges Mitglied Europas. Aus der Geschichte lernend, wird dies auch mit Russland geschehen. Es braucht Zeit. Diese Zeit sollten wir nutzen um zu lernen, um im richtigen Moment unsere Fähigkeiten zu nutzen. Durch die geografische Lage und Geschichte ist Deutschland für ganz Europa „das Tor nach Russland“. Wer neben den westeuropäischen Sprachen Russisch spricht, hat mehr Chancen auf dem europäischen Arbeitsmarkt. Deutsche als Wirtschaftspartner sind in Russland sehr willkommen und angesehen. Russisch ist eine der sechs UNO-Arbeitssprachen und eine besonders in Osteuropa und den GUS-Ländern verbreitete Diplomatsprache. Wer jetzt Russisch lernt, macht die Politik von morgen.